



Sanierung der Sophienkirche

Bauzeit: 2010 - 2011

- Restaurierung und Konservierungsarbeiten am Turm
- Restaurierungs-, Konservierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Dach

Zur Baugeschichte:

Die Sophienkirche entstand als Stiftung der Königin Sophie Luise in der Zeit von 1712 bis 1713. Ihre ursprüngliche Gestalt als querorientierte schlichte Emporensaalkirche im Typ der protestantischen Predigerkirchen wurde 1732 bis 1734 mit der Errichtung eines Turmes ergänzt. Den Entwurf für den Turm erarbeitete Johann Friedrich Grael, im Stil angelehnt an den Schlüterschen Münzturm. Das Kirchenschiff wurde 1892 nach den Plänen Adolf Heydens und Kurt Berndts im Neubarockenstil zu einer einschiffigen Hallenkirche mit dreiseitiger Empore und einer Chorapsis umgebaut.

Die Sophienkirche in ihrer barocken Erscheinungsform mit dem rund 70m hohen Turm, ist für Berlin eine baugeschichtlich sehr bedeutsame, einzigartige Kirche des 18. Jahrhunderts.

Darüber hinaus prägt sie das Stadtbild weithin sichtbar, ist Teil des „besonderen Gesichts“ der historischen Innenstadt.



Quelle: Bundesarchiv Bild 183-10508-0002 Fotograf: Illus Richter

Programmkoordination:

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung
Abteilung IV
Württembergische Straße 6
10707 Berlin

Bauherr:

Evangelische Kirchengemeinde Sophie
vertr. durch Dipl.-Ing. Architekt Eckardt Falter
Große Hamburger Straße 29
10115 Berlin

Architekt / Bauleitung:

ABRI + RAABE Architekten
Erkelenzdam 11-13
10999 Berlin

Beauftragte Firmen:

Wrobud-Denkmalpflege
Herr Pajak
Rhinstraße 71
10315 Berlin

HUMMRICH GmbH
Herr Hummrich
Rückertstraße 2
10627 Berlin

Naturstein Krause
Frau Figaschewsky
Gewerbestraße 25
16540 Hohen-Neuendorf